

## Lord Anson.



Georg Anson wurde im Jahre 1697 zu Shuckborough in Staffordshire geboren und widmete sich aus Neigung von frühesten Jugend an dem Seewesen. Bereits im Jahre 1716 diente er als Lieutenant zweiter Klasse unter Sir John Norris in der Ostsee, sowie in den darauf folgenden beiden Jahren in gleicher Eigenschaft unter Georg Byng gegen die Spanier, und erhielt 1723 den Rang eines Kapitäns. Als im Jahre 1733 abermals ein Bruch mit der Krone von Spanien bevorstand, erhielt er den Befehl über eine Flotte in der Südsee, welche den Auftrag hatte, den dortigen spanischen Ansiedelungen und dem Handel derselben so vielen Schaden zuzufügen, als nur möglich. Mit fünf größeren und drei kleineren Schiffen verließ er England.

Dieses Geschwader war aus fünf Verlogsschiffen, einer bewaffneten Schaluppe und zwei Transportschiffen zusammengesetzt. Lord Ansons Flagge wehte am Bord des Sechzig-Kanonenschiffes „Centurio.“ Kapitän Norris kommandierte den „Gloester“ von fünfzig Kanonen, Kapitän Legg das Fünzig-Kanonenschiff „Saverne“, Kapitän Mitchel die „Perle“ von vierzig und Kapitän Kild den „Wager“ mit achtundzwanzig. Den mit acht Kanonen bewaffneten Schoner „Tryal“ kommandierte Kapitän Murray. Den Oberbefehl über die Landsoldaten führte der Oberst Cracheroda.

Neid und Kabale hatten auch bei diesem Unternehmen die Hand im Spiel und bereiteten dem Lord die größten Hindernisse. Als er bei der Übernahme des Geschwaders dasselbe genauer besichtigte, fand er, daß ihm zur vollständigen Bemannung noch